

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Samstag, den 30. Januar 1909: Abonnement 6

## Charleys Tante

Schwank in 3 Aufzügen von Brandon Thomas.

Spielleitung: Egon Hedeberg.

### Personen:

Colonel Sir Francis Chesney, Baronet, früher in indischen Diensten	Egon Hedeberg
Stephen Spittigue, Advokat in Oxfort	George Beckow
Jack Chesney ) Studenten	Paul Köllner
Charley Wykeham ) von Oxfort	Hellmuth Pfund
Lord Fancourt Babberley	Ernst Herz
Brasset, Factotum im College	Robert Weberg
Donna Lucia d'Alvadorez, Charleys Tante	Helga Bally
Anny, Spittigues Nichte	Elisabeth Wilke
Kitty Verdun, Spittigues Mündel	Franziska Wendt
Ella Delahay, eine Waise	Maria Wimplinger
Mary, Kammermädchen	Auguste Reibold

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende ungefähr 9 1/2 Uhr.

### Preise der Plätze und der Billettsteuer (Schauspielpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.				
Proszeniumsloge	6,55	u.	0,65	=	7,20	Parkettloge die ersten Reihen	3,15	u.	0,35	=	3,50
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	4,55	„	0,45	=	5,00	Parkettloge die hint. Reihen	2,70	„	0,30	=	3,00
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	3,60	„	0,40	=	4,00	Parkett	3,15	„	0,35	=	3,50
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	3,60	„	0,40	=	4,00	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	1,80	„	0,20	=	2,00
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,15	„	0,35	=	3,50	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,35	„	0,15	=	1,50
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe						II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,35	„	0,15	=	1,50
(außer Loge 1, 2, 3, 4)	3,15	„	0,35	=	3,50	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	0,90	„	0,10	=	1,00
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4. erste						II. Rang-Proszeniums-Loge	0,90	„	0,10	=	1,00
Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	2,70	„	0,30	=	3,00	Sitzparterre	1,10	„	0,15	=	1,25
I. Rang-Seitenlogen 1. u. 2. Platz						Stehparterre	0,65	„	0,10	=	0,75
3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4.						Galerie	0,45	„	0,05	=	0,50
Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	2,25	„	0,25	=	2,50						

Für telephonische Billettbestellungen (Telephon 7755) wird eine Vormerkungsgebühr von 20 Pfg. erhoben. Der Verkauf der Einlasskarten findet morgens von 10 bis 1 Uhr an der Tageskasse des Stadttheaters statt, mit Ausnahme von Parterre- und Galeriekarten, die an der Galeriekasse vormittags von 10 bis 1 Uhr verkauft werden.

Sonntag, 31. Jan. Abonnement 7  
abends 7 Uhr:

Die lustige Witwe

Montag, 1. Febr.: Abonnement 8

Carmen

Krank: Franz de Paula.

Programm 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
Bisegger-Kühn  
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**

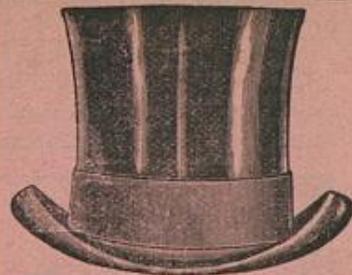
Manufakturwaren  
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Grosser Inventur-  
Räumungs-Verkauf  
in allen Abteilungen.  
Besondere Kaufgelegenheit für  
Weisswaren und  
Braut-Ausstattungen.

## Teppiche

Läufer — Dekorationen billigst.  
Verkauf auch an Private.  
Engros-Lager Hüttenstr. 48.  
Kein Laden; das Lager ist nur  
bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



## Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur  
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des in-  
und Auslandes  
Fernsprecher Nr. 2459



## Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>L</sup>

# Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung  
die Buchdruckerei des  
„Düsseldorfer General-Anzeiger“  
Königsallee 27.  
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Aus Friedrich Haase's Leipziger Direktorzeit erzählt man sich ein hübsches Geschichtchen. Ein junger Berliner Schauspieler will sich dem Leiter der Leipziger Bühne vorstellen und bittet einen bekannten Kritiker um ein Empfehlungsschreiben an Haase. „Wann glauben Sie wohl, Herr Doktor“, fragt der Mime, „dass man Herrn Haase am besten in seinem Bureau trifft?“ „Den treffen Sie nie, denn entweder gastiert er irgendwo, oder falls er wirklich in Leipzig ist, so lässt er sich photographieren“, lautete die Antwort . . .

**Äusserliche Gründe.** Zwischen einem Dramendichter und einem Theaterdirektor fand folgendes Gespräch statt: „Also Sie finden meine Tragödie bühen-gerecht . . . Sie werden das Stück geben?“ — „O, ich würde es geben, aber rein äusserliche Gründe halten mich davon ab.“ — „Äusserliche Gründe? O, sie werden zu beseitigen sein! Welche sind das?“ — „Ich fürchte nämlich, der Souffleur schläft uns dabei ein.“

**Prompt bedient.** Samuel Johnson hatte den letzten Bogen seines Schriftsteller-Lexikons beendet und seinem Verleger Millar zugesendet. Die Antwort erfolgte umgehend: „Andreas Millar sendet das Honorar und dankt Gott, mit Herrn Samuel Johnson nichts mehr zu tun zu haben.“ Der Lexikograph erwidert: „Samuel Johnson freut sich, die Erfahrung zu machen, dass Andreas Millar Gott für was danke, da er ihn zuvor für den undankbarsten Gauner der Welt gehalten hat.“



## Taschenfahrplan

für den

**Rheinisch-Westf. Industriebezirk**

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Elberfeld und Cöln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:  
in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“,  
Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer),  
Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllers  
& Lehneking, Blumenstr. 5, in Neuss, Niederstr. 43

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
„Theater- und Konzert-Anzeiger der  
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

#### Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**  
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**  
Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**  
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**  
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**  
Herrn. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**  
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**  
Mart. Tegpler
- Wehrhahn 39**  
Alfred Bötcher . Fernspr. 466
- Wilhelmplatz 9**  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

Düsseldorfer  
**General-Anzeiger**



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**

**Neuss, Niederstr. 43**

#### Auswärtige Filialen:

- Benrath**  
Peter Bauermann  
Mittelstrasse 28, am Markt
- Duisburg**  
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**  
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**  
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52  
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**  
Wilh. Mulres, Mittelstr. 97
- Krefeld**  
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**  
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**  
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**  
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**  
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**  
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**  
J. Weber, Hauptstr. 140

**Bekanntmachungen**  
**der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheit-Keim-Stiftung)**

**Aus den Eintritts-Bedingungen**

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermäßigtes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person . . . . . auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . . . . „ „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie . . . . . „ „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/2 Uhr	Bären	3 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

**PIAMA**  
 G. m. b. H.  
 Düsseldorf  
 Kaiser Wilhelmstr. 10. Tel. 2750  
 Tel.-Adr: Pama Düsseldorf

**Verleih-Institut**  
 für historische und  
 Masken-Kostüme, Dominos etc.  
 in hocheleganter und feinsten Aus-  
 führung für Damen und Herren.  
 Preislisten zu Diensten Aparte Neu-  
 heiten. Reichste Auswahl.  
 Vornehmer und einziges Spezial-  
 Geschäft am Platze.

Zu vergeben

Zu vergeben

**Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft**

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

**Spedition C. J. Jonen Wwe.**

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.

Zu vergeben



Fernsprecher  
 Nr. 154

**Kohlen, Koks, Briketts**

— nur bester Qualität — liefert  
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,  
 Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

**Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.**

Fernruf 268

**Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration**

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medallien u. Ehrenpreisen:  
 Erfurt 1897 Erfeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905  
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907  
 Erfurt 1898 Frankfurt M 1900 Düsseldorf 1904

**Insertions-Aufträge**

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
 „Theater- und Konzert“-Anzeiger der  
 Stadt Düsseldorf\*, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

**Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-**  
**strassen-Ecke**

Im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**  
 und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere  
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

**„Zum Rebstock“**

Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real turtle, Turtle Ragout, Austern, Kaviar,  
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.  
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach  
 auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater  
**Diners und Soupers.**

Zu vergeben

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse 78  
gegenüber der Tonhalle  
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten  
**Neuheiten**  
 in grösster Auswahl am Lager  
 Elegante  
 Mass-Anfertigung



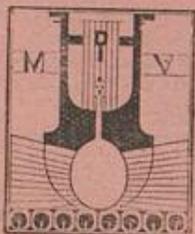
## Düsseldorfer Stadttheater

Dienstag, 2. Februar: **Der fliegende Holländer.** Abonn. 1.  
 Mittwoch, 3. Februar: **Mendelssohn-Gedenkfeier.** Abonn. 2.  
 Donnerstag, 4. Februar: **Hofgunst.** Abonnement 3.  
 Freitag, 5. Februar: **Die lustige Witwe.** Abonnement 4.  
 Samstag, 6. Februar: **Terakoya. Kimiko.** Abonnement 5.  
 Sonntag, 7. Februar, abends 7 Uhr: **Tiefand.** Ausser Abonnement.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilik (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben



Musik-Vereinigung  
**„Polyhymnia“**  
 Leitung:  
 Kapellmeister C. Fischer.  
**Konzert**  
 am Samstag, den 30. Januar,  
 abends 8<sup>1/2</sup> Uhr in d. Fest-  
 sälen des Hotel Merkur.  
 Karten an der Abendkasse  
 erhältlich.

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger.  
 Telephon 5152. ☎ Telephon 5153.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen,  
 Koks, Brikets  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
 Kohlen,  
 Koks, Briketts  
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
 Fernsprecher 6492.  
 Bestellungen werden auch in  
 meiner Privatwohnung Fürsten-  
 wallstr. 83I. entgegengenommen.

**Parfümerie**  
**Bauer**  
 Schadowstrasse 14  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
 Kohlen  
 Langenbrahm - Anthrazit  
 la. Bruchkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung.



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof  
 ————  
 Erstklassiges  
 Wein- und Bier-Restaurant  
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
**Salvator-Bier**  
**Pilsener Urquell**  
**Münchener und Dortmunder**



General-  
 Depot  
**Martin**  
**Bayertz**  
 jr.  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher  
 1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof  
**ff. Weinrestaurant**  
 mit bekannt guter Küche  
 Soupers ab 6 Uhr, sowie nach  
 Schluss der Theater

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse  
gegenüber der Tonh  
Telephon 3897

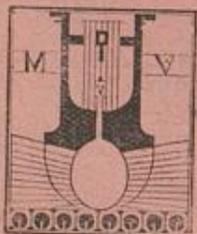
Gegründet 1836

Stets die apartesten  
**Neuheiten**  
 in grösster Auswahl am La  
 Elegante  
 Mass-Anfertigung

### Düsseldorfer

Dienstag, 2. Februar: **Der flieg**  
 Mittwoch, 3. Februar: **Mendels**  
 Donnerstag, 4. Februar: **Hofg**  
 Freitag, 5. Februar: **Die lustig**  
 Samstag, 6. Februar: **Terakoy**  
 Sonntag, 7. Februar, abends 7 Uhr

Die Abonnementskarten sind  
 Während der Hauptpausen wird d  
 Nach Schluss der Vorstellung st  
 dem Haupteingange des Stadthe  
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zo  
 4. Derendorf, 5. Unterbilik (F)



Musik-Vereinigung  
**„Polyhymnia“**  
 Leitung:  
 Kapellmeister C. Fische  
**Konzert**  
 am Samstag, den 30. Januar  
 abends 8<sup>1/2</sup> Uhr in d. Fe  
 sälen des Hotel Merkt  
 Karten an der Abendkasse  
 erhältlich.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen,  
 Koks, Brikets  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
 Kohlen, Koks, Briketts.  
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
 Fernsprecher 6492.  
 Bestellungen werden auch in  
 meiner Privatwohnung Fürsten-  
 wallstr. 83 I. entgegengenommen.

**Parfümerie**  
**Bauer**  
 Schadowstrasse 14  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
 Kohlen  
 Langenbrahm - Anthrazit  
 la. Brechkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung.



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof  
**Erstklassiges**  
**Wein- und Bier-Restaurant**  
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
**Salvator-Bier**  
**Pilsener Urquell**  
**Münchener und Dortmunder**



General-  
 Depot  
**Martin**  
**Bayertz**  
 jr.  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher  
 1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof  
**ff. Weinrestaurant**  
 mit bekannt guter Küche  
 Soupers ab 6 Uhr, sowie nach  
 Schluss der Theater